

JAV

MIT UNS
GEHT WAS



Jugend!

Besser mit JAV!

Deine Ausbildung.
Deine Zukunft. Deine Wahl.





Und **Wer** seid ihr so?

Gute Frage! Dann stellen wir uns mal vor: Wir sind die IG Metall, Deine Gewerkschaft.

Vielleicht kennst Du uns noch nicht, aber wir kümmern uns gemeinsam mit unseren Mitgliedern in den Betrieben seit vielen Jahren darum, dass Deine Ausbildung gut läuft, Deine Vergütung steigt, Du im Krankheitsfall zu Hause bleiben kannst und trotzdem bezahlt wirst, Du Anspruch auf Urlaub hast und jede Menge mehr. Kurz gesagt: Wir machen uns stark für eine gute und moderne Ausbildung, für faire Arbeitsbedingungen und sichere Perspektiven – für Dich.

In allen Fragen, die ganz konkret die Ausbildungsbedingungen in Deinem Betrieb betreffen, arbeiten wir dafür eng mit Deiner JAV zusammen. JAV ist eine Abkürzung und steht für Jugend- und Auszubildendenvertretung. Die JAV ist Deine Ansprechpartnerin und Interessenvertretung bei allen Problemen und Wünschen rund um Deine Berufsausbildung. Sie berät Dich in rechtlichen Fragen und unterstützt Dich, wann immer es nötig ist.

Und jetzt kommt's:

Die JAV wird gewählt. Von Dir. Wir wollen Dir auf diesem Weg die wichtigsten Infos rund um die JAV-Wahl zukommen lassen. Denn uns ist wichtig, dass Du Dein Stimmrecht wahrnimmst und wählen gehst. Schließlich geht es um Deine Interessen.

Ist das denn sinnvoll?

Unbedingt! Denn mit Deiner Stimme bestimmst Du darüber mit, wer in den nächsten zwei Jahren Deine Interessen im Betrieb vertreten wird.

Auf Dein Wahlrecht zu verzichten hieße, anderen die Entscheidung über Deine Zukunft zu überlassen. Gerade im Hinblick auf die Qualität der Ausbildung hat die JAV in Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat starke Rechte. Gute JAVen können hier ganz schön was bewegen. Ob Werkunterricht, Freistellung vor Prüfungen, die Übernahme der Kosten für Fachbücher, das Ablegen von Zusatzqualifikationen oder die Übernahme nach der Ausbildung – viele Dinge lassen sich in Deinem Sinne regeln. Dafür braucht es aber eine starke Interessenvertretung.

Wählen zu gehen ist jedoch noch aus einem weiteren Grund wichtig. Denn das Recht auf Mitbestimmung ist nicht vom Himmel gefallen. Es wurde von Deinen Vorgänger*innen unter großer Mühe erkämpft. Immer wieder werden Stimmen laut, die die Notwendigkeit von Mitbestimmung infrage stellen. Eine hohe Wahlbeteiligung zeigt, dass wir uns dieses Recht nicht so einfach wieder wegnehmen lassen.





Wie läuft das genau?

Die JAV wird von allen minderjährigen Beschäftigten sowie den Auszubildenden und dual Studierenden in einem Unternehmen gewählt. Wichtig: Als zur Berufsausbildung Beschäftigte gelten auch Volontär*innen, Umschüler*innen, Teilnehmer*innen an berufsvorbereitenden Maßnahmen und viele Praktikant*innen.

Die Wahlen sind geheim und direkt und finden in der Regel alle zwei Jahre im Herbst statt. Zur Wahl stellen dürfen sich alle Arbeitnehmer*innen unter 25 Jahren sowie alle Auszubildenden und dual Studierenden – unabhängig von ihrem Alter. Ausgeschlossen davon sind lediglich Mitglieder des Betriebsrates. Grundlage dafür ist das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG).

Besteht die JAV aus mehr als einem Mitglied, sollte sie die Vielfalt der Wahlberechtigten in Deinem Betrieb widerspiegeln – unterschiedliche Berufe, Ausbildungsjahre, Beschäftigungsarten und Arbeitsbereiche. Auch das zahlenmäßige Verhältnis von Frauen und Männern im Gremium soll dem unter den Auszubildenden, jugendlichen Beschäftigten und dual Studierenden entsprechen. So finden verschiedene Perspektiven Gehör.

Über die genauen Schritte während der JAV-Wahl informiert Dich der Wahlvorstand in Deinem Betrieb. Achte auf die entsprechenden Aushänge oder check Deine Mails, damit Du nichts verpasst.

Die Anzahl der zu wählenden JAV-Mitglieder ist gesetzlich geregelt

Anzahl Wahlberechtigte		Anzahl JAV-Mitglieder
---------------------------	--	--------------------------

5 – 20



1

21 – 50



3

51 – 150



5

151 – 300



7

301 – 500



9

501 – 700



11

701 – 1.000



13

über 1.000



15



Und wenn ich mehr will?

Dann mach mehr und lass Dich als Kandidat*in aufstellen!

Interessenvertretung lebt davon, dass Menschen sich stark machen. Für die eigenen Rechte und die anderer. Wer nichts fordert, bekommt auch nichts. Als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in übernimmst Du Verantwortung. Andere werden sich auf Dich verlassen. Das ist eine Herausforderung. Nimm sie an, denn Du wirst dabei jede Menge lernen – über Gesetze, Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen. Über Verhandlungsstrategien, Interessenvertretung und Teamarbeit. Und über Dich.

Als Gewerkschaft stehen wir Dir dabei jederzeit zur Seite. Wir qualifizieren Dich für Deine neuen Aufgaben. Wir vernetzen Dich mit anderen JAVen. Wir unterstützen Dich mit Beratung und Materialien. Wir sind auch sonst bei allen Fragen für Dich da.

Du möchtest als JAV kandidieren? Dann wende Dich direkt an Deine amtierende JAV, Deinen Betriebsrat oder an uns. Dort erhältst Du alle wichtigen Informationen bezüglich der nächsten Schritte.



Noch unsicher?

Mach unser Kandidat*innen-Quiz und entdecke deine persönliche JAV-Superkraft.

www.jav-quiz.de

Dann ist es an der Zeit, eine zu wählen.

Das Recht darauf besteht, wenn es in Deinem Betrieb mindestens fünf minderjährige Beschäftigte (unter 18 Jahre) bzw. Auszubildende und/oder dual Studierende (ohne Altersbeschränkung) gibt – und einen Betriebsrat. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, ist gemäß Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) eine JAV zu wählen. Niemand darf das verbieten. Übrigens: Wer neben Auszubildenden und dual Studierenden noch als „zur Berufsausbildung beschäftigt“ gilt, kannst du auf Seite 6 nachlesen.

Also: Lass den Kopf nicht hängen, sondern nimm die Sache in die Hand! Sprich Deine Kolleg*innen an. Such Dir Unterstützer*innen. Holt Euch gemeinsam Rat und Hilfe – bei Eurem Betriebsrat und bei uns als Eurer Gewerkschaft.

**Hier gibt's
aber gar
keine JAV!**





Wer ihr seid ihr noch mal?

Wir sind die IG Metall – die mit knapp 2,2 Millionen Mitgliedern größte Einzelgewerkschaft der Welt. Mit über 200.000 Mitgliedern unter 27 Jahren auch noch der größte politische Jugendverband Deutschlands.

Wir vertreten Deine Interessen in der Ausbildung und im späteren Berufsleben. Unser Ziel ist es, gute Arbeit und ein gutes Leben für alle zu ermöglichen. Deshalb ist uns die Mitbestimmung im Betrieb ein Herzensanliegen. Wir beraten und qualifizieren JAVen und stehen ihnen in ihrer täglichen Arbeit mit Rat und Tat zur Seite. Wir unterstützen Dich, wenn Du in Deinem Unternehmen eine JAV gründen möchtest.

Du findest uns immer in Deiner Nähe: Entweder direkt im Betrieb. Oder in Deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort. Oder online auf unserer Website und in unseren sozialen Netzwerken. Keine Scheu! Sprich uns an! Melde Dich bei uns! Wir freuen uns auf Dich.



Impressum

Herausgeber

IG Metall

Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt

Vertreten durch den Vorstand

1. Vorsitzende: Christiane Benner

Kontakt: vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV:

Stefanie Holtz, Bundesjugendsekretärin

Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt

Kontakt: stefanie.holtz@igmetall.de

Konzept und Text

IG Metall Jugend in Zusammenarbeit mit
goldenbogen. politische kommunikation

Gestaltung

4S Design

Fotos

Titel: [miniseries/istockphoto.com](https://www.istockphoto.com/miniseries/),

Seite 5: [master1305/istockphoto.com](https://www.istockphoto.com/master1305/),

Seite 8: [Maria Vaorin/photocase.de](https://www.photocase.de/Maria_Vaorin/),

Seite 11: [nanihta/photocase.de](https://www.photocase.de/nanihta/),

Seite 12: [Mixmike/istockphoto.com](https://www.istockphoto.com/mixmike/),

Seite 15: [REHvolution.de/photocase.de](https://www.photocase.de/REHvolution.de/)

Druck

DCM Druck Center Meckenheim GmbH

Mai 2024

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

ZUSAMMEN
IST MAN WENIGER
ALLEIN!



